

## Anmeldung für eine Tagungsteilnahme

Bitte bis zum 07.09.2011 faxen an:

(030) 63 92 – 65 01

oder per E-mail an: [info@ifg-adlershof.de](mailto:info@ifg-adlershof.de)



Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_ Titel \_\_\_\_\_

Firma/Einrichtung \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Vortrag  ja  nein Poster  ja  nein

Titel des Vortrages / Posters (eine Kurzfassung des Beitrages mit Angabe der Co-Autoren und der zugehörigen Firmen / Einrichtungen bitte beifügen)

### Teilnahmegebühren

120,00 € bei Überweisung bis zum 30.09.2011,

170,00 € bei späterer Überweisung, Studenten 20,00 € an:

IAP e.V.

Konto-Nr. 102 000 5920, Deutsche Kreditbank AG Berlin, BLZ 120 300 00

### Anmeldung von Ausstellungsfläche

4 m<sup>2</sup>  6 m<sup>2</sup>  8 m<sup>2</sup>

Miete 75,00 €/m<sup>2</sup> bei Überweisung bis zum 30.09.2011,

125,00 € bei späterer Überweisung.

Ein Vertreter des Ausstellers nimmt gebührenfrei an der Tagung teil.

### Hotelreservierung

zu Vorzugspreisen von 63,00 € für ein EZ bzw. 74 € für ein DZ plus 12,00 € Frühstück

EZ  DZ vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Ort, Datum

Unterschrift

## Veranstalter

IAP Institut für angewandte

Photonik e.V., Berlin

IfG – Institute for Scientific

Instruments GmbH, Berlin

Bundesanstalt für Materialforschung

und -prüfung, Berlin;

Bruker Nano GmbH, Berlin

Fraunhofer Institut für Elektronische

Nanosysteme (ENAS), Chemnitz;

Optec Berlin-Brandenburg e.V.;

Physikalisch-Technische Bundes-

anstalt, Braunschweig und Berlin;

SPECTRO Analytical Instruments

GmbH, Kleve;

Technische Universität Berlin

TSB – Technologiestiftung, Berlin;

VDI/VDE – Gesellschaft Mess-

und Automatisierungstechnik (GMA);

VDI-Bezirksgruppe Adlershof;

WISTA-MANAGEMENT GMBH

## Organisation

### und Korrespondenzanschrift

Dipl.-Ök. A. Weiß (Organisation)

Tel.: (030) 63 92 – 65 09

Frau D. Zimani (Sekretariat IAP e. V.

und IfG GmbH)

Tel.: (030) 63 92 – 65 00

IAP Institut für angewandte

Photonik e.V.

Rudower Chaussee 29/31, 12489 Berlin

Fax: (030) 63 92 – 65 01

E-Mail: [info@ifg-adlershof.de](mailto:info@ifg-adlershof.de)

## Programmkomitee

E. Auerswald, ENAS, Chemnitz

B. Beckhoff, PTB, Berlin

A. Bjeoumikhov, IfG GmbH, Berlin

F. Burgäzy, Bruker AXS GmbH, Karlsruhe

W. Daum, BAM, Berlin

J. Flock, ThyssenKrupp Stahl AG,

Duisburg

A. Janßen, FH Münster

B. Kanngießer, TU Berlin

M. Krumrey, PTB, Berlin

N. Langhoff, IfG GmbH, Berlin

A. Kharchenko, PANalytical,

Almelo, Niederlande

M. Maiwald, BAM, Berlin

H. Miersch, Spectro Analytical

Instruments GmbH, Kleve

M. Ostermann, BAM

U. Panne, BAM und

Humboldt-Universität, Berlin

P. U. Pennartz, Rigaku Innovative

Technologies

W. Sandner, Max-Born-Institut Berlin

Th. Schüle, Bruker Nano GmbH, Berlin

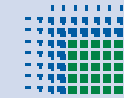
R. Wedell, IAP, Berlin

J. Wiesmann, Incoatec GmbH,

Geesthacht

Anfahrtsskizzen auch unter

[www.wista.de](http://www.wista.de)



# PRORA 2011

## Tagungsankündigung

### Fachtagung

### Prozessnahe

### Röntgenanalytik

24. und 25. November 2011

im WISTA – Wissenschafts-

und Technologiepark Adlershof

Einstein-/Newton-Kabinett

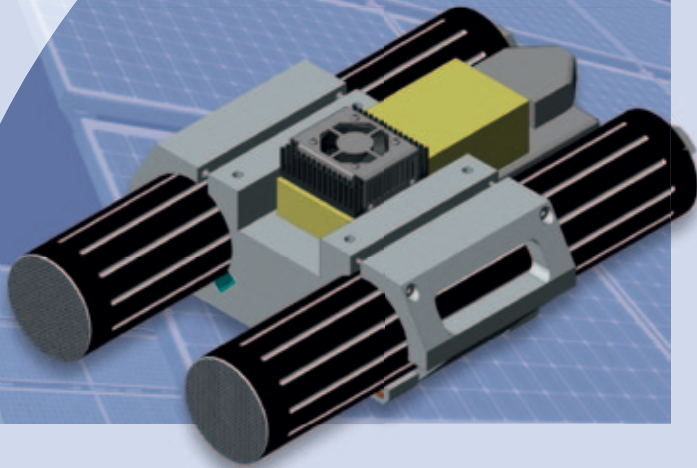
Bunsensaal

Rudower Chaussee 17

12489 Berlin



# Ziele und Inhalte der Fachtagung



Die 6. Fachtagung Prozessnahe Röntgenanalytik »PRORA« findet am 24. und 25. November 2011 wieder im Wissenschafts- und Technologiepark Berlin-Adlershof statt. Wie auch vor zwei Jahren wird die Tagung von einer Geräteausstellung begleitet, auf der Hersteller ihre neuesten Produkte präsentieren können.

Im Mittelpunkt der diesjährigen Fachtagung sollten Industrieanwendungen von röntgenanalytischen Verfahren stehen, aber auch wichtige Ergebnisse der Forschung auf dem Gebiet der Röntgenanalytik vorgestellt werden. Die Probleme der Nutzung regenerierbarer Energiequellen und die Energiespeicherung gehören zu den wichtigsten Aufgaben der Gegenwart. Daher ist auch die Prozessanalytik zur Überwachung und Qualitätskontrolle von Dünnschichtsolarzellen wieder ein Schwerpunkt. Weitere interessante Aufgabenstellungen ergeben sich aus der Verknappung von technologisch wichtigen Metallen,

so dass bereits aufgegebene Lagerstätten wieder erschlossen werden müssen und Recyclingprozessen besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden wird. Schließlich ist die Umweltanalytik, die Kontrolle von Lebensmitteln und die Warenkontrolle im grenzüberschreitenden Verkehr im Hinblick auf die Gewährleistung der Gesundheit und Sicherheit der Bevölkerung ein wichtiges Thema.

Neben den reinen röntgenanalytischen Verfahren sollten auch ausgewählte Beiträge zur Kombination dieser Verfahren mit optischen Methoden, wie z. B. die Kopplung von RFA und Raman-spektroskopie, aber auch Elektro- und Photolumineszenz in Verbindung mit Röntgenverfahren z. B. bei der Analytik von Solarzellen, sowie weitere optische Verfahren (Laser Induced Breakdown Spectroscopy und UV – VIS – Spektroskopie) behandelt werden.

Die Fachtagung »PRORA« bleibt ein Forum der Diskussion von Forschern, Entwicklern, Geräte- und Komponentenherstellern sowie Anwendern auf dem Gebiet der prozessnahen Röntgenanalytik, so dass sowohl Vertreter der Industrie aber auch aus Forschungseinrichtungen, Universitäten und Hochschulen zur Fachtagung erwartet werden. Schließlich sind Studenten und Doktoranden der entsprechenden Fachrichtungen wieder herzlich zur Teilnahme an der diesjährigen »PRORA« eingeladen. Es wird um die Anmeldung von Beiträgen bis zum 10. September 2011 gebeten. Das Programmkomitee behält sich die Einordnung als Vortrag oder Poster vor, um ausreichend Platz für Diskussionen zu schaffen. Die einzelnen Programmschwerpunkte werden durch eingeladene Vorträge eingeleitet.

Im Anschluss an die Fachtagung »PRORA« ist für Samstag, den 26.11. 2011 vormittags ein Satellite-Meeting im Berlin Laboratory for innovative X-Ray Technologies BLiX an der TU Berlin, 10623 Berlin, Hardenbergstraße 36 geplant. BLiX wurde in diesem Jahr eröffnet und wird gemeinsam von der TU Berlin und dem Max-Born-Institut betrieben. Während des Satellite-Meetings soll der Fortschritt der Arbeiten des BLiX sowie der Arbeitsgruppe »Analytische Röntgenphysik« an der TU Berlin vorgestellt werden.

Im Zusammenhang mit dem Satellite-Meeting ist auch die Beratung des Stiftungsrates der Stiftungsprofessur »Analytische Röntgenphysik« geplant.

Anmeldungen für diese Veranstaltungen können mit den Anmeldungen zur »PRORA« erfolgen.

Folgende Schwerpunkte sind Gegenstand der Fachtagung PRORA 2011

## Methodische Probleme der Prozessanalytik

- Anforderungen an die Zuverlässigkeit und Langzeitstabilität von Geräten
- Steuer- und Auswertesoftware für die Echtzeitverarbeitung großer Datenmengen

## Applikationen in der Industrie

- Analytische Fragestellungen bei Recycling-Prozessen und der Erkundung von Rohstoffvorkommen
- Prozessnahe Analytik für die Entwicklung und Herstellung von Systemen zur Energieerzeugung sowie zur Energiespeicherung
- Prozessanalytik zur Gewährleistung der Sicherheit der Bevölkerung – Warenkontrolle an Grenzen – Überwachung der Lebensmitteltechnologie – Überwachung von technischen Anlagen – Umweltanalytik
- Anwendungen der Röntgenanalyseverfahren in der Medizintechnik (Prothetik)

## Neue röntgenanalytische Methoden (Forschungsvorlauf)

- Röntgenmikroskopie
- Verfahren zur Dünnschichtanalytik und -speziation, Partikel- und Grenzflächencharakterisierung, z. B. XSW (Stehende Wellenfelder), SAXS und GISAXS (Grazing Incidence Small Angle Scattering), Röntgenrefraktometrie, XAFS (Röntgenabsorptionsspektroskopie)

## Neue Entwicklungen bei Komponenten für röntgenanalytische Geräte

- Neuentwicklungen bei Laborröntgenquellen
- Großflächige Detektionssysteme mit hoher Orts- und Energieauflösung
- Röntgenoptiken für verschiedene analytische Anwendungen – erreichter Entwicklungsstand